



# BÜRGERBRIEF Oktober 2011

## FRIEDLINDE GURR-HIRSCH

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg  
Stellvertretende Vorsitzende der CDU-Landtagsfraktion  
Staatssekretärin a.D.

### SCHICKSALSTAGE FÜR EUROPA

Sehr geehrte Herren Bürgermeister,  
liebe Parteifreundinnen und -freunde  
liebe Freundinnen und Freunde der CDU,  
sehr geehrte Damen und Herren,

in diesen Tagen spitzt sich die Frage über Europas Zukunft zu. Die politischen Ereignisse und Entscheidungsrunden überschlagen sich regelrecht. Was in den Jahren 2007/2008 als reine Finanz- und Wirtschaftskrise begann, hat sich mittlerweile zu einer Schulden- und Eurokrise entwickelt. Da der Euro auch in starkem Maße ein politisches Projekt ist, das zu einer engeren Verflechtung der Wirtschaftsordnungen der Mitgliedstaaten beigetragen hat, geht es bei den derzeitigen Diskussionen in Brüssel um nichts weniger als die Zukunft der politischen Union.

Die steigende Verschuldung vieler EU-Staaten wird langfristig weder durch immer größere Schirme noch durch Eurobonds bekämpft werden können. Sollten die hoch verschuldeten Länder ihre öffentlichen Haushalte nicht konsolidieren und es in der Folge zu einer permanenten Alimentierung von finanzschwachen Staaten kommen, entstünde ein europäischer Finanzausgleich. Griechenland würde dann für Europa das, was das Saarland für Deutschland ist: Ein Nehmerland mit zu geringen Anreizen, seine Situation selbst zu verbessern.

Hilfreich wären daher europaweite, in den jeweiligen Verfassungen verankerte Schuldenbremsen, wie es in Deutschland unter der Führung von Günther Oettinger und Peter Struck eingeführt wurde. Als Mitglied des Europaausschusses und überzeugte Europäerin setze ich mich dafür ein. Denn nur ein solider Euro und eine starke Europäische Union gewährleisten unseren Wohlstand. Deshalb bekenne ich mich zu der Idee eines geeinten Europas. Dies ist für mich nicht nur eine Frage der Vernunft, sondern auch eine Herzensangelegenheit. Die Lage ist ernst und wir alle haben eine große Verantwortung.

Ihre Abgeordnete

**Wahlkreisbüro**  
Entenstraße 12  
74199 Untergruppenbach

Telefon: 07131-701541  
Telefax: 07131-7970052  
Email: [info@gurr-hirsch.de](mailto:info@gurr-hirsch.de)  
Internet: [www.gurr-hirsch.de](http://www.gurr-hirsch.de)

verantwortlich:  
Markus Kleemann M.A.  
Parlamentarischer Referent

#### Inhalt:

Grußwort	1
Unterwegs im Wahlkreis	2
Aktuelle Informationen	3
Diesen Monat im Landtag	4
Sagen Sie uns Ihre Meinung	5
Termine	5

# UNTERWEGS IM WAHLKREIS

## **Stuttgart 21 InfoMobil**



Das InfoMobil war zu Besuch in Heilbronn. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## **Vor Ort in Untergruppenbach**

Regel Austausch mit Bürgermeister Joachim Weller. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## **Mit Stuttgart 21 Weichen für die Zukunft stellen**



Informationsabend zum Bahnprojekt Stuttgart 21 in der Villa Waldeck in Eppingen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## **Gurr-Hirsch lobt erfolgreiche Jugendarbeit**

Vor Ort im Eppinger Jugendzentrum. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## **Kleintierzüchter Elsenz**



Im Rahmen ihrer regelmäßigen Vor-Ort-Gespräche besuchte die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch in Begleitung der örtlichen CDU-Vertreter Melanie Veith, Karlheinz Renz und Josef Veith die Kleintierzüchter in Elsenz. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## **„Wir laufen für Robin“**



Friedlinde Gurr-Hirsch hat unterstützend und erfolgreich daran teilgenommen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## **Testament und vererben – aber richtig!**

Informationsveranstaltung mit Notar Michael Schreiber in der Wildeckhalle in Abstatt. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

# AKTUELLE INFORMATIONEN

## **Bauinitiative: So wollen wir wohnen!**

Friedlinde Gurr-Hirsch wirbt für die Teilnahme. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## **Stuttgart 21 – Volksabstimmung**



Friedlinde Gurr-Hirsch ist 'FÜR' Stuttgart 21 und sagt 'NEIN' zur Volksabstimmung am 27. November! Weitere Informationen finden Sie [hier](#)



## **Heimattage Baden-Württemberg**

Friedlinde Gurr-Hirsch ermuntert Kommunen zur Teilnahme an der Ausschreibung. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## **Gurr-Hirsch lobte wichtige Arbeit der Lehrerinnen und Lehrer**

Anlässlich des Weltlehrtages am 5. Oktober. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## **Kongress: Die Energiepolitik der Zukunft**



Die CDU-Landtagsfraktion im Dialog. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## **Friedlinde Gurr-Hirsch kritisiert Kürzungen der Agrarfördergelder**

Die neue Landesregierung ist nicht in der Lage in der Agrarförderung für verlässliche Rahmenbedingungen zu sorgen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## **Volksabstimmung zu Stuttgart 21**



Friedlinde Gurr-Hirsch und die CDU-Landtagsfraktion werben für eine hohe Wahlbeteiligung. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

## DIESEN MONAT IM LANDTAG

In der ersten Plenarsitzung des Monats am 12. Oktober 2011 trat Landtagspräsident Willi Stächele zurück. Infolge des Urteils des baden-württembergischen Staatsgerichtshofs zum Rückerwerb der EnBW-Aktien durch das Land sah er darin einen notwendigen Schritt, um die Autorität und die Würde des Amtes zu wahren sowie dem Landtag dabei zu helfen, seine Arbeit als höchste Repräsentanz des baden-württembergischen Volkes sachlich und im Interesse der Menschen fortzusetzen. Fraktionsübergreifend wurde Willi Stächele für seine Arbeit in den letzten fünf Monaten gelobt. Er hat das Amt des Landtagspräsidenten mit höchster Intensität wahrgenommen. Tatkräftig und zielstrebig hat er die Landtagsarbeit im interfraktionellen Konsens gestaltet, den Abgeordneten effiziente Arbeitsmöglichkeiten verschafft und nach Möglichkeiten gesucht, die Außendarstellung des Parlaments zu verbessern.

In der Plenarsitzung am 26. Oktober wurde Guido Wolf zu seinem Nachfolger gewählt. Der CDU-Abgeordnete aus dem Wahlkreis Tuttlingen-Donaueschingen erhielt 109 von 134 abgegebenen Stimmen. In seiner Antrittsrede betonte er, dass er sein Amt politisch, aber nicht parteipolitisch ausüben werde. Er sehe seine Aufgabe und Verantwortung darin, über Parteigrenzen hinweg zu integrieren und gemeinsame Wege aufzuzeigen. Guido Wolf legte Werte darauf hervorzuheben, dass eine Missachtung der Rechte des Parlaments, gar ein Verfassungsbruch, wie er im Rahmen des Ankaufs der EnBW-Aktien vom Staatsgerichtshof gerügt wurde, sich nicht wiederholen darf.

Darüber hinaus wurde durch die grün-rote Mehrheit im Landtag die Erhöhung der Grunderwerbssteuer beschlossen. Dadurch wird es insbesondere für junge Familien immer schwerer, sich ihren Traum vom eigenen Haus zu erfüllen. Wenn ein junges Paar in der Familiengründungsphase Wohneigentum erwirbt, dann zählt jeder Euro für die Entscheidung, ob die Immobilie leistbar ist oder nicht. Satt 40 Prozent mehr Grunderwerbssteuer ist in dieser Phase viel fehlendes Geld. In Zeiten, in denen die Politik zu mehr persönlicher Eigeninitiative und zur Absicherung des Alters aufruft, sorgen Eigenheimbesitzer mit ihrem Eigenheim für die Zukunft vor. Dies gilt es zu fördern und nicht durch Steuererhöhungen zu konterkarieren. Durch die aktuell sprudelnden Steuerquellen könnte problemlos ein ausgeglichener Haushalt aufgestellt werden. Die Landesregierung müsste dies nur wollen.

Zudem wurde im Parlament deutlich, dass die Bildungspolitik unter Grün-Rot zunehmend zur Farce gerät. Im Rahmen einer Regierungsbefragung im Landtag konnte die Kultusministerin keine Auskunft dazu geben, weshalb der Begriff „Hauptschule“ aus der Entwurfsfassung für die künftige Grundschulempfehlung gestrichen wurde. Sie wusste nicht darüber Bescheid, dass in ihrem ersten eigenen Gesetzesvorhaben die Hauptschule als eigenständige Schulart nicht mehr auftaucht. Das ist nicht akzeptabel. Von einer Ministerin muss man profunde Sachkenntnis erwarten dürfen. So ist es auch kein Wunder, dass weder Lehrer, Eltern und Schüler noch die Städte und Gemeinden wissen, welche Bildungsangebote im nächsten Jahr angeboten werden.

# SAGEN SIE UNS IHRE MEINUNG!

## *Thema: Piratenpartei*

Bei der Wahl zum Berliner Abgeordnetenhaus gewann die Piratenpartei überraschenderweise fast neun Prozent der Wählerstimmen und zog mit 15 Abgeordneten erstmalig in ein deutsches Landesparlament ein. Laut aktuellen Umfragen sind die Piraten auch bundesweit klar im Aufwind, obwohl sie zu zentralen Fragen der deutschen Politik wie der Zukunft der Renten, dem Einsatz in Afghanistan oder dem Kampf gegen die Schuldenkrise bisher keine Position haben.

Ist die Piratenpartei Ihrer Meinung nach eine kurzfristige politische Erscheinung oder wird sich die aus der Internet- und Bürgerrechtler-Szene stammende politische Gruppierung im Parteienspektrum fest etablieren?

## TERMINE

### ***"Energieernte auf dem Dach" – Chancen und Möglichkeiten der Solarenergie***

Die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch und der CDU Freundeskreis Ittlingen laden ein zur Vor-Ort-Besichtigung der Photovoltaikanlage des Bauernhofes „Grüner Hof“ mit Hofladen von Ulrich Bernhard, der uns seine Anlage vorstellt. Ebenso wird Peter Preusch, freier Mitarbeiter der EnBW, für fachliche Fragen zur Verfügung stehen.

E-Bikes und Elektroroller von der Firma Fahrrad-Brüstle können an diesem Nachmittag ebenfalls getestet werden, selbstverständlich durch fachkundige Beratung durch Firmeninhaber Roland Brüstle.

**Termin:** 29. Oktober 2011

**Teil I:** um 15:00 Uhr Vor-Ort-Besichtigung Photovoltaikanlage und Bauernladen Grüner Hof Ittlingen, Grüner Hof Str. 22 in 74930 Ittlingen

**Teil II:** ab 17:00 Uhr Diskussion und gemütlicher Abschluss im „Grünen Hof“  
Wie bewältigen wir den Ausstieg aus der Atomenergie – welche Konzepte gibt es?

## ***Bürgersprechstunden mit Friedlinde Gurr-Hirsch***

Der nächste Sprechtag in Zaberfeld ist am Mittwoch, den 2. November 2011 von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr und der nächste Sprechtag in Neckarwestheim ist am Donnerstag, den 3. November 2011 von 14:00 Uhr bis 15:00 Uhr. Treffpunkt ist jeweils das örtliche Rathaus. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 0 71 31 / 70 15 41 oder per E-Mail unter [info@gurr-hirsch.de](mailto:info@gurr-hirsch.de). Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo – Do: 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr: 8:00 bis 12:00 Uhr. Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

**Termin:** 2. November 2011  
**Treffpunkt:** 17:30 bis 18:30 Uhr  
im Rathaus in Zaberfeld, Schlossberg 5, Zi. 5 (Sitzungssaal)

**Termin:** 3. November 2011  
**Treffpunkt:** 14:00 bis 15:00 Uhr  
im Rathaus in Neckarwestheim, Marktplatz 1, 1. OG, Zi. 1

## ***Dämmerschoppen in Neckarwestheim***

Der CDU-Gemeindeverband Neckarwestheim und die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch laden alle Mitglieder und interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich zur Diskussionsrunde am 3. November 2011 um 17.30 Uhr in das Restaurant PANORAMA (Nebenzimmer) nach Neckarwestheim ein. Das Thema des Abends werden aktuelle politische Fragen wie die Volksabstimmung zu „Stuttgart 21“ sowie die Energiewende sein. Friedlinde Gurr-Hirsch freut sich auf die Diskussion mit Ihnen und nimmt gerne Ihre Wünsche, Anregungen und Ratschläge für die politische Arbeit im Landtag auf.

**Termin:** 3. November 2011  
**Treffpunkt:** 17:30 Uhr  
in der Gaststätte PANORAMA (Nebenzimmer) in Neckarwestheim

## ***Integrationsforum der CDU-Landtagsfraktion***

Ein zentrales Anliegen der CDU-Fraktion ist es, dass die Integration junger Menschen mit Migrationshintergrund möglichst gut gelingt. Daher möchte sie gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie Referenten aus Wissenschaft, Elternschaft und Schule im Rahmen eines bildungspolitischen Forums geeignete Hinweise für die weitere parlamentarische Arbeit gewinnen.

**Termin:** 11. November 2011

**Treffpunkt:** 14:00 Uhr

**In der Eingangshalle im Haus der Abgeordneten, Konrad-Adenauer-Straße 12 in Stuttgart (Eingang an der Pforte des Landtagsgebäudes)**

**Anmeldung:** Bis 9. November 2011 bei der CDU-Landtagsfraktion

**Tel.: 0711 / 2063 852; Fax: 0711 / 2063 14 852**

**E-Mail: daniela.woerner@cdu.landtag-bw.de**

## ***Mit Stuttgart 21 Weichen für die Zukunft stellen***

Friedlinde Gurr-Hirsch informiert in Brackenheim zusammen mit **Winfried Scheuermann**, dem ehemaligen verkehrspolitischen Sprecher der CDU Landtagsfraktion sowie in Bad Rappenau zusammen mit **Wolfgang Dietrich**, dem Sprecher des Bahnprojekts Stuttgart-Ulm, über Aktuelles zum Neubauprojekt. Eine weitere Veranstaltung zur Volksabstimmung über das S21-Kündigungsgesetz ist darüber hinaus in Abstatt geplant.

Kaum ein anderes Thema beherrscht derzeit die Nachrichten und erhitzt die Gemüter wie Stuttgart 21. Leider werden auch die zahlreichen Stimmen der Befürworter wenig gehört, und meist geht eine sachliche Diskussion und Argumentation im allgemeinen Tumult unter. Überzeugen Sie sich von den wichtigen Argumenten für Stuttgart 21 und kommen Sie zu unserem Infoabend. Das ist eine einmalige Chance, sich auf eine Volksabstimmung vorzubereiten.

**Termin:** 7. November 2011

**Treffpunkt:** 19:30 Uhr

**in der VfL Sportgaststätte „Im Wiesental“, Austraße 41 in Brackenheim (Parkplatz beim Bürgerzentrum)**

**Termin:** 18. November 2011

**Treffpunkt:** 19:30 Uhr

**im Hotel Gasthof Häffner Bräu, Salinenstr. 24 in Bad Rappenau**

**Termin:** 24. November 2011

**Treffpunkt:** 19:30 Uhr

**in einer noch nicht feststehenden Örtlichkeit. Diese bitte aus der Presse oder der Homepage entnehmen**

## ***Exkursion nach Straßburg***

Europa ist mehr als der Euro! Brauchen wir mehr Europa? Etwa eine gemeinsame Wirtschafts- und Finanzpolitik? Solche und andere Fragen stehen im Raum und können fachkundig mit dem Europaabgeordneten Rainer Wieland im Straßburger Parlament diskutiert werden. Die CDU-Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch lädt interessierte Bürgerinnen und Bürger ihres Wahlkreises dazu ein, am Freitag, den 16. Dezember 2011 nach Straßburg ins Europäische Parlament zu fahren.

Dort erwartet Sie ein Gespräch mit Rainer Wieland MdEP und ein „Blick hinter die Kulissen“ des Europaparlaments. Wir werden bei einem gemeinsamen Mittagessen die vielgerühmte elsässische Küche kennen lernen. Ein Rundgang durch die Altstadt Straßburgs mit Münsterführung zeigt Ihnen diese geschichtsträchtige Stadt von ihrer interessantesten und schönsten Seite. Außerdem haben wir noch die Möglichkeit über den berühmten Straßburger Weihnachtsmarkt zu bummeln.

**Termin: 16. Dezember 2011**  
**Kosten: 32,00 € (Fahrt, Mittagessen, Stadtbesichtigung)**  
**Anmeldung: Bis 21. November 2011 im Wahlkreisbüro Untergruppenbach**  
**Friedlinde Gurr-Hirsch MdL**  
**Tel.: 0 71 31/70 15 41; Fax: 0 71 31/79 70 52**  
**E-Mail: info@gurr-hirsch.de**

Bei der Anmeldung brauchen wir folgende Angaben: Name, Anschrift, Telefonnummer und Geburtsdatum. Näheres zum Ablauf und zur Überweisung erfahren Sie im Wahlkreisbüro.